

Während die Botanik im Text fast gänzlich neu illustriert ist, erscheint die Zoologie, abgesehen von einer Anzahl neuer und verbesserter Illustrationen in diesen Auflagen zum ersten Male mit einem Anhang von farbigen Tafeln, wie wir sie in der Botanik bereits vor Jahren unter allgemeiner freudiger Zustimmung gegeben hatten. Wir hoffen, daß die jetzige Zugabe sich eines noch höheren Beifalls erfreuen wird, da einerseits durch die im Laufe der Jahre gemachten Erfahrungen die Technik des Dreifarben-Drucks noch mehr vervollkommen worden ist, andererseits auch die Künstler den Erfordernissen desselben sich noch besser anzupassen gelernt haben.

Ferner erschien:

## Leitfaden

für den

# Unterricht in der Chemie und Mineralogie

an

Gymnasien, Realschulen  
und anderen höheren Lehranstalten.

Nach methodischen Grundsätzen bearbeitet

von

**Otto Ohmann,**

Professor am Dorotheenstädtischen Realgymnasium in Berlin.

Dritte, teilweise umgearbeitete Auflage.

Mit 126 in den Text gedruckten Figuren und einer Spektrotafel.

Preis geheftet 1 M 80  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M 35  $\frac{1}{2}$  netto; gebunden 2 M 20  $\frac{1}{2}$  ord.,  
1 M 65  $\frac{1}{2}$  netto.

Auch diese neue Auflage ist textlich und illustrativ vermehrt und verbessert worden und hat als besondere Beigabe eine prachtvolle Spektrotafel erhalten.

Wir sind gern bereit, die angezeigten Bücher nach Orten, wo dieselben noch nicht eingeführt sind, in mäßiger Anzahl à cond. zu liefern. Durch Vorlegen bei den Herren Fachlehrern werden Sie sich den Dank vieler derselben erwerben und bei der jetzigen vorzüglichen Ausstattung, sowie den im Vergleich dazu niedrigen Preisen der Bücher gewiß noch manchen guten Erfolg erzielen.

Hochachtend

Berlin, 1. November 1904.

**Winkelmann & Söhne.**

## Verlag von Ernst Frensdorff in Berlin SW. 11.

Für die Weihnachtszeit gebe ich in mässiger Anzahl auch gebunden in Kommission:

### Fuchs, Eduard, Ein vormärzliches Tanz- idyll. Lola Montez in der Karikatur.

Kl 4<sup>o</sup>. ca. 200 Seiten mit 80 Illustrationen und 8 Beilagen, davon 4 doppelseitig.

In hocheleganter Ausstattung auf starkem Papier.

= Elegant gebunden (M 8.—) M 6.— no., M 5.30 bar =  
= Freixemplare 11/10. =

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 11, Königgrätzerstr. 44.

**Ernst Frensdorff Verlag.**

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

(Z) In unserem Verlage erschien:

## Zur Reform eines Lehrplanes der Volksschule.

Von Dr. J. G. Hagmann,

Professor an der Kantonsschule in St. Gallen.

1 M 20  $\frac{1}{2}$  ord., 90  $\frac{1}{2}$  no. u. 13/12.

Die „Basler Nachrichten“ schrieben am 11. September 1904 über das zeitgemässe Büchlein:

Hier liegt wieder einmal ein Büchlein vor, an dem jeder echte Schulfreund, Eltern und Lehrer, ihre helle Freude haben müssen. Hier herrscht allerorten Klarheit und Abgklärtheit der Gedanken und Ideen; alles ist von einer unendlich grossen Liebe für die Kinder durchdrungen. Der Verfasser stellt das Postulat auf: Der Lehrer soll danach streben, liebevolles Interesse für das Kind zu gewinnen. Es soll sich nicht nach uns, wir sollen uns nach ihm zu richten wissen. Sein Interesse ist gegeben, das unserige ist zu wecken. Sein Interesse nämlich besteht für alles Naturgemässe.

In geistreicher Weise wird die Forderung eingehend begründet, und der Verfasser kommt zum Schluss, dass die Volksschule an Haupt und Gliedern reformiert werden müsse. Dazu ist notwendig, dass auch der Lehrstand gehoben werde. „Was der Volksschule fast allerorten fehlt, das ist eine der Würdigung des Lehrerberufes und seiner hohen Aufgabe zweckentsprechende Bildung des Lehrstandes.“ Ferner müssen Schule und Haus viel intensiveren Verkehr pflegen. „Erst dann wird ein Unterricht denkbar, der einzig und allein die Förderung des körperlichen und geistigen Wachstums der Jugend im Auge behält.“ Um dieses Ziel zu erreichen, darf der Lehrer nicht vom Schulplan ausgehen, wie er es heute tun muss, sondern er soll vom Kinde ausgehen dürfen.

Das fesselnd geschriebene Buch enthält reichlichen Stoff zum Nachdenken und sollte von jedem Lehrer und allen Schulfreunden nicht nur gelesen, sondern studiert werden.

Wir bitten um gef. Verwendung.

St. Gallen, 2. November 1904.

**Fehr'sche Buchhandlung.**

(Z) Soeben erschienen:

### Wagneriana.

Zwei Dialoge und zwei Abhandlungen über Richard Wagner's Schriften u. Dichtungen von Dr. Alfr. Chr. Kalischer. 10 $\frac{1}{2}$  Bogen kl. 8<sup>o</sup>. Broschiert 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord.

### Immanuel Kants Staatsphilosophie.

Von Dr. Alfr. Chr. Kalischer. 6 $\frac{1}{2}$  Bogen gr. 8<sup>o</sup>. Broschiert 2 M ord.

(Z) Früher erschienen von demselben Verfasser:

### Die Macht Beethovens.

Eine Erzählung aus dem Musikleben unserer Zeit. 272 Seiten 8<sup>o</sup>. (1903). Eleg. brosch. 4 M ord.

### Spartacus.

Eine soziale Tragödie in 5 Aufzügen. Mehr als 12 Bogen Text gr. 8<sup>o</sup>. u. 3 Bogen Anm. (1899). Brosch. 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord.

### Der Untergang des Achilleus.

Tragödie in 5 Aufzügen (1893). Ca. 12 $\frac{1}{2}$  Bog. gr. 8<sup>o</sup>. Brosch. 1 M 75  $\frac{1}{2}$  ord.

Berlin u. Leipzig, Anf. Novbr. 1904.

Dr. A. Chr. Kalischer, Selbstverlag.